

WEGWEISER

Gemeindebrief Prot. Kirchengemeinde
Elmsteiner Tal
Juni 2022 – August 2022



JAHRESLOSUNG

2022

Jesus Christus spricht:

**Wer zu mir kommt, den
werde ich nicht abweisen.**

Johannes 6,37

Angedacht

Kriege gab es die letzten Jahre an vielen Orten. Ich erinnere beispielsweise an Afghanistan, den Irak, Syrien, den Jemen und Mali. Durch die Ukraine sind uns kriegerische Handlung sehr nahe gerückt. Ängste werden wach, aber auch Solidarität wird gelebt.

Das Wort „Schalom“, Friede, ist ein biblisches Symbol all dessen, was Gott für die Menschheit und die Schöpfung wünscht. „Schalom“ umfasst das ganze Leben: Ganzheit, Wohlstand, Gesundheit, Überfluss, Versöhnt-Sein mit Gott, mit der Schöpfung, mit dem Nachbarn ... Auch das schwingt bei dem kleinen Wörtchen mit: körperliches, geistiges, geistliches, seelisches, materielles Wohlergehen eines Gemeinwesens, einer Gesellschaft.



Davon sind wir noch weit entfernt. Die Civitas, in der Friede auf Dauer verwirklicht ist, steht noch aus. Der neue Himmel und die neue Erde werden von Gott her kommen. Der Anfang ist durch Christus gemacht.

Und bis dahin? Bis dahin sind wir nicht machtlos. Wir können Frieden stiften. Versöhnung zwischen Menschen und Ländern ist angesagt. Als gelungenes Beispiel steht mir das Verhältnis von Deutschland zu Frankreich vor Augen. Diese beiden Länder haben sich auf verschiedenen Schlachtfeldern durch Jahrhunderte hindurch bekriegt. Diese Versöhnung wünsche ich mir auch zwischen Ländern, in den Krieg geführt wird und geführt wurde. Dafür bete ich. Sie können mitbeten.

Jeden Dienstag, 12:00 Uhr, treffen wir uns in der Prot. Kirche Elmstein zum Friedensgebet. Wir sind auch offen für Geschwister anderer Konfessionen, die gerne mitbeten wollen.

„Der Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland begrüßt bei seiner Sitzung am 18. und 19. Oktober 1945 in Stuttgart Vertreter des Ökumenischen Rates der Kirchen.“ Er formuliert dort die so genannte „Stuttgarter Schulderklärung“. Darin heißt es:

„Wohl haben wir lange Jahre hindurch im Namen Jesu Christi gegen den Geist gekämpft, der im nationalsozialistischen Gewaltregiment seinen furchtbaren Ausdruck gefunden hat; aber wir klagen uns an, dass wir nicht mutiger bekannt, **nicht treuer gebetet**, nicht fröhlicher geglaubt und nicht brennender geliebt haben.“

Falls Sie von zu Hause aus mitbeten möchten habe ich Ihnen ein Friedensgebet und die Versöhnungsliturgie der Gemeinschaft von Coventry abgedruckt.

Ihr

Volker Mayer

Friedensgebet



L Lasst uns zu Gott beten, dem Urheber des Lebens, von dem wir alles erwarten:

L Wir beten zu Gott für die Verantwortlichen in den Vereinten Nationen und in den kriegswilligen Ländern. Lass sie mit Maß und Weitsicht handeln, und nicht aus Vergeltungstreben oder falschem Machtwillen. Wir rufen zu Gott:

G Wir bitten dich, erhöre uns.

L Wir beten zu Gott für die unschuldigen Opfer. Für die, die zwischen die Fronten geraten sind und ihr Zuhause verloren haben. Für die Flüchtenden, die Hungernden, die Kinder, Frauen und alten Menschen, die ohnmächtig dem Krieg ausgesetzt sind. Wir rufen zu Gott:

G Wir bitten dich, erhöre uns.

L Wir beten zu Gott für die, die sich mit Terror und Gewalt an der Macht halten; für die, die durch Intrigen und Unfreiheit ihre Völker unterdrücken; für die, denen der Maßstab des Menschlichen und der Verantwortung abhanden gekommen ist. Kehre sie um, dass sie aus dem Dunkel ins Licht kommen; dass sie letztlich verhandeln und Wege zu Frieden und Freiheit öffnen. Wir rufen zu Gott:

G Wir bitten dich, erhöre uns.

L Wir beten zu Gott für die, die nicht in der Lage sind, die Spirale der Gewalt zu durchbrechen; für alle, die in Unrecht und Machtkalkül gefangen sind; für alle, die so fanatisiert sind, dass sie weder ihr eigenes noch das Leben anderer schätzen. Erleuchte ihnen Kopf und Herz. Wir rufen zu Gott:

G Wir bitten dich, erhöre uns.

L Wir beten zu Gott für alle, die für Nachrichten in Wort und Bild verantwortlich sind, dass sich die Wahrheit durchsetzt gegen Angstmacherei und Sensationslust. Wir rufen zu Gott:

G Wir bitten dich, erhöre uns.

L Wir beten zu Gott um Einsicht in die Zusammenhänge, dass wir mitwirken können an geeigneten Lösungen zum Frieden und dass wir Zeichen setzen können für diejenigen, die in der Verantwortung für Entscheidungen stehen. Wir rufen zu Gott:

G Wir bitten dich, erhöre uns.

L Herr Jesus Christus, Friedefürst, für alle Menschen kamst du in diese Welt. Mach deinen Frieden wahr! Mit dem gerechten Vater und dem Tröster-Geist sei Dir alle Ehre in Ewigkeit. Amen.

Versöhnungslitanei von Coventry

In der Nacht vom 14. auf den 15. November 1940 zerstörte ein deutscher Bombenangriff die englische Stadt Coventry, die damit zum Zeichen eines sinnlosen und mörderischen Vernichtungswillens wurde. Nach dem Krieg wurde sie Ausgangspunkt einer weltweiten Versöhnungsbewegung mit dem Symbol des aus drei Nägeln der zerstörten Kathedrale gebildeten "Nagelkreuzes". Die Ruine der Kathedrale wurde zum Begegnungszentrum. Hier wird jeden Freitagmittag die 1959 formulierte Versöhnungslitanei gebetet:

"Sie sind allesamt Sünder und ermangeln des Ruhmes, den sie bei Gott haben sollten." (Röm 3,23)

Wir alle haben gesündigt und mangeln des Ruhmes, den wir bei Gott haben sollten. Darum lasst uns beten:

Vater, vergib!

Den Hass, der Rasse von Rasse trennt, Volk von Volk, Klasse von Klasse:

Vater, vergib!

Das habsüchtige Streben der Menschen und Völker, zu besitzen, was nicht ihr eigen ist:

Vater, vergib!

Die Besitzgier, die die Arbeit der Menschen ausnutzt und die Erde verwüstet:

Vater, vergib!

Unseren Neid auf das Wohlergehen und Glück der anderen:

Vater, vergib!

Unsere mangelnde Teilnahme an der Not der Heimatlosen und Flüchtlinge:

Vater, vergib!

Den Rausch, der Leib und Leben zugrunde richtet:

Vater, vergib!

Den Hochmut, der uns verleitet, auf uns selbst zu vertrauen und nicht auf dich:

Vater, vergib!

Lehre uns, o Herr, zu vergeben und uns vergeben zu lassen, dass wir miteinander und mit dir in Frieden leben.

Darum bitten wir um Christi willen. Amen.

"Seid untereinander freundlich und herzlich und vergebt einem dem anderen, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus." (Eph 4,32)



Friedensgebet

Prot. Kirche Elmstein

Jeden Dienstag, 12:00 Uhr



Weltweit
Gemeinden
helfen
GAW
Pfalz



Hilfe für die Menschen in der Ukraine

Der Krieg in der Ukraine bringt unermessliches Leid über Millionen von Menschen: Tod, Hunger, Flucht.

Das GAW hilft evangelischen Gemeinden in der Ukraine, dagebliebene Menschen sowie durchziehende Flüchtlinge mit Lebensmitteln zu versorgen. Außerdem unterstützt das GAW die Diakonien und evangelischen Gemeinden in Polen, in der Slowakei und in Ungarn bei der Versorgung ankommender Flüchtlinge.

Mit Ihrer Spende helfen Sie Menschen, die in der Ukraine ausharren und Menschen, die vor dem Krieg aus dem Land fliehen.

Zur Info: Das Gustav-Adolf-Werk e.V. ermöglichte es uns z.B. die Kirche in Iggelbach zu bauen in den 1930ziger Jahren. Ist vertrauenswürdig.

Du kannst etwas tun!
HILFE FÜR MENSCHEN IN DER UKRAINE

Spendenkonto:
VR Bank Rhein Neckar
IBAN: DE48 6709 0000 0002 0264 30

#PRAYFORUKRAINE

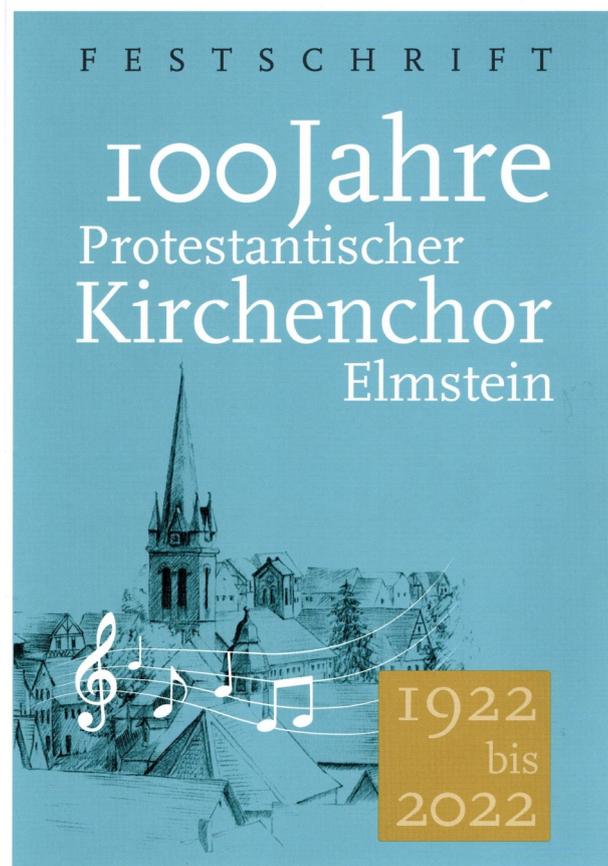
100-jähriges Jubiläum des Kirchenchores

Am 15.05.2022 feierte der Prot. Kirchenchor Elmstein unter der Leitung von Axel Thirolf am Sonntag Kantate mit einem Festgottesdienst sein 100-jähriges Jubiläum. Dekan Andreas Rummel hielt die Predigt und würdigte die Chorgemeinschaft. Viele ehemalige Pfarrer nahmen am Gottesdienst teil. So kam es zu einem Wiedersehen mit noch bekannten Gemeindemitgliedern. In dem ab-



Bild: Annette Aull

wechslungsreichen Gottesdienst lobten der Chor und die Gemeinde an diesem Tag Gott. Im Anschluss gab es einen Sektempfang, bei dem die Möglichkeit zur Begegnung rege genutzt wurde.



100 Jahre Chorgemeinschaft sind hundert Jahre Geschichte. Lassen Sie einmal die letzten hundert Jahre Weltgeschichte vor Ihrem inneren Auge Revue passieren. In alle diese Ereignisse hinein sang der Chor seine Lieder.

In einer sehr gelungenen Festschrift werden der Werdegang des Chores, seine Dirigenten und Dirigentinnen, einzelne Konzerte und die jetzigen Sänger und Sängerinnen dargestellt. Einzelne Exemplare der Festschrift sind für drei Euro bei Helga Küfer noch zu erwerben.

Sommerfest

im Iggelbacher Spatzennest

Sonntag 26. Juni 2022

ab 11:30 Uhr

Spiel und Spaß für
die ganze Familie

Kaffee und
Kuchen

Leckerer
vom Grill

Erfrischende
Getränke

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Förderverein Prot. Kindertagesstätte Spatzennest e.V.



Konfirmationsjubiläen 2022

Als Termine für die diesjährigen Konfirmationsjubiläen wurden festgelegt: **Frankeneck**: 18. September, 10:00 Uhr, 25. September **Iggelbach**, 9:00 Uhr, **Elmstein**, 10:15 Uhr. Die Einladungen gehen in der zweiten Juniwoche raus. Gerade sind wir dabei die Adressen zu ermitteln.

Konfirmanden und Konfirmandinnen 2023

Damit sich die Mitglieder des Presbyteriums und die Konfis kennen lernen und sich austauschen können, ist ein lockeres Treffen mit gemeinsam gekochtem Mittagessen in Iggelbach an der Kirche, 4. Juni, 11 Uhr, angesetzt.

Konfirmanden und Konfirmandinnen 2024

Die Einladungen für die neuen Konfirmanden und Konfirmandinnen 2024 wurden verschickt. Ein erstes Treffen mit Eltern und Kindern gibt es am 14.07.2022, 18:30 Uhr in der Kirche in Elmstein.

Rucksackgottesdienst

Am 31.07.2022 gibt es einen weiteren „Rucksackgottesdienst“. Start ist diesmal an der Prot. Kirche in Iggelbach, 10:00 Uhr. Wir machen uns Richtung Treffnix auf und feiern die Liturgie des Gottesdienstes auf dem Weg. Am Treffnix wurde ein neues Kreuz durch den Forst aufgestellt. Wir werden etwa zwei Stunden unterwegs sein. Beim letzten Rucksackgottesdienst kam es zu sehr schönen Begegnungen zwischen den Mitwandernden. Falls Sie nicht zu diesem Zeitpunkt in Urlaub sind, sind Sie herzlich willkommen.



Ökumenischer Gottesdienst Pfingstmontag

Am 06.06.2022 gibt es einen Ökumenischen Gottesdienst, der Talgemeinden, 10:00 Uhr, diese Jahr, in der Kath. Kirche in Lindenberg. Herzliche Einladung.



Ökumenischer Gottesdienst am Kerwesonntag

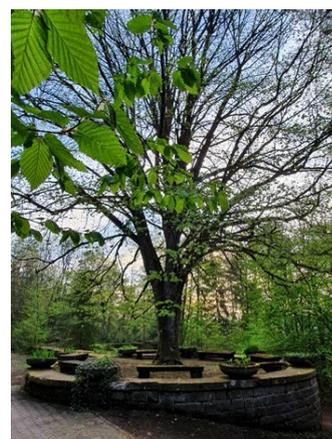
Am 17.07., um 10:00 Uhr findet in Elmstein ein ökumenischer Gottesdienst statt. Der Ort Samenklinge oder Festplatz ist bisher noch nicht klar. Der Prot. Posaunenchor Appenthal wird den Gottesdienst musikalisch begleiten. Endlich wieder ein regulärer Kerwegottesdienst. Heiner Oppermann von der Kath. Kirche und Volker Mayer von der Prot. Kirche werden ihn gestalten.

Ökumenische Seniorennachmittage

14.07.22, Minigolfanlage Elmstein, 22.09.22, Schwarze Katz Elmstein, 17.11.22, Waldtante Iggelbach, jeweils 14:30 Uhr.

Ökumenische Meditative Wanderung

Sie findet am 21.07. um 18:00 Uhr, Elmstein-Schafhof, Waldstraße / Abzweig Ferienheimweg statt. Die Führung macht Annette Aull. Gestaltet wird sie von Matthias Kraus und Volker Mayer. Als Abschluss gibt es einen kleinen Imbiss.



0800-1110 111

0800-1110222

Diese Nummern sind gebührenfrei
rund um die Uhr erreichbar.



TelefonSeelsorge Pfalz

www.telefonseelsorge-pfalz.de

0800-1110 111 · 0800-1110 222

Aus dem Presbyterium

Kooperationszone

Am 14.05.2022 kam es in der Prot. Kirche in Neidenfels zu einem zweiten Treffen von Menschen, die Interesse an weiteren Kooperationen der Gemeinden Elmsteiner Tal, Weidenthal-Frankeneck-Neidenfels, Lambrecht-Lindenberg haben. Wir stellten unsere Gemeinden vor. Es war spannend zu sehen, wie wir in ähnlichen Auseinandersetzungen stehen und welche Zielsetzungen vorliegen. Ein drittes Treffen wird es am 17.09.2022, 15:00 Uhr geben. Der Ort wird noch bekanntgegeben.



Wiederbesetzung der Stelle

In der Sitzung des Presbyteriums am 24.03.2022 war Dekan Andreas Rummel anwesend. Wir unterhielten uns über die Zukunft der Kirchengemeinde. Er sagte, dass er und Oberkirchenrätin Marianne Wagner die Pfarrstelle Elmsteiner Tal unbedingt wieder besetzen möchten. Idealerweise geschieht dieses bis Ende Juni 2024 oder vorher. Dann geht Volker Mayer in Rente. Die Suche gestaltet sich nicht einfach, da es gerade wenige Vikare und Vikarinnen gibt und viele Pfarrer und Pfarrerrinnen gerne in einer Stadt arbeiten. Wir hoffen, dass die Suche erfolgreich sein wird. Sie läuft auf Hochtouren. Bitte beten Sie dafür.

Gebäude

Anfang Mai waren wir mit dem Energiebeauftragten der Landeskirche, Thilo Orth, in der Kirche in Iggelbach und in der Kirche und den Gemeinderäumen in Frankeneck unterwegs. Für beide Kirchen muss ein neues Energiekonzept erstellt werden, da die Anlagen nur noch Bestandsschutz haben. Thilo Orth wird eine Entscheidungsgrundlage für das Presbyterium erarbeiten. Einiges kommt auf uns zu.



Die nächsten Termine des Presbyteriums

15.06.2022, 17:00 Uhr, 08.09.18:00 Uhr, jeweils Pfarramt Elmstein. Die Sitzungen sind öffentlich. Sie sind willkommen und können mitreden.

Evangelischer Gottesdienst Esthal mit Cantilena

Am 23.07.2022, wird es einen ev. Gottesdienst in der Kath. Kirche in Esthal geben. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst von dem Frauenchor **Cantilena**. Die Kath. Kirche hat ihre Bereitschaft erklärt, dass zwei bis drei ev. Gottesdienste im Laufe eines Jahres auf diese Weise stattfinden können. Herzlichen Dank auch auf diesem Weg.



menschen
konzert
hochzeiten
lebenshilfe
wissen
evangelium
bildung kinder
gottesdienst
seelsorge
musik
tun
kultur
schule
kunst
feiern
kirche
lebensfreude

schatz



Bei weiteren Fragen:

Markus Zapilko
Telefon: 06232 667-318
Kirchensteuer@evkirchepfalz.de

Die Verwendung von 100 Euro Kirchensteuer errechnet sich aus dem geplanten Bedarf für das Haushaltsjahr 2022.

Herausgeber:

Evangelische Kirche der Pfalz
(Protestantische Landeskirche)
Domplatz 5
67346 Speyer

Verantwortlich:

OKR Karin Kessel, Carsten Lenz, Michael Rösch,
Markus Zapilko
Redaktion: Mechthild Werner, Presseferat
Gestaltung: soldan kommunikation

evkirchepfalz.de



KIRCHEN STEUERN WIRKEN

... aber wie?

Von Schätzen und Menschen



Sie sind ein Schatz,

Sie alle, die hier nachlesen, was mit Ihrer Kirchensteuer in der Pfalz und Saarpfalz geschieht. Wofür wir die Kirchensteuer einsetzen, zeigt dieser „Flyer“ – zum Überfliegen.

Das Wichtigste vorweg: Unser größter Schatz ist das Evangelium. Diese Gute Nachricht soll spürbar werden. Im Gottesdienst, in Kitas, Jugendgruppen und in der Gemeinde. In der Seelsorge, in der Trauerhalle und in der Diakonie, für alle, die Hilfe und Rat suchen.

Dazu brauchen wir beherrzte Mitarbeitende, geeignete Räume, ansprechende Kirchen. Vieles davon finanziert Ihre Kirchensteuer.

Das Evangelium ist unser Schatz und alle, die uns aus gutem Willen unterstützen, sei zugesprochen: *Ein guter Mensch bringt Gutes hervor, aus dem guten Schatz seines Herzens* (Lukas 6,45).

Dafür sage ich herzlichen Dank!

we

Ihre Karin Kessel
Oberkirchenrätin und Finanzdezernentin



Meine Kirchensteuer unterstützt:

- **Gemeindeleben von A bis Z**
Pfarrämter in der Region. Seelsorge für alle. Gottesdienste für Kleine und Große. Taufen, Konfirmationen, Trauungen, Beerdigungen.
- **Menschen von Jung bis Alt**
Kindertagesstätten, Jugendeinrichtungen, Seniorenrunden, Freizeiten, auch für Familien.
- **Menschen in allen Lebenslagen**
Diakoniestationen vor Ort. Beratung für alle. In Lebenskrisen und Notlagen. Sozialkaufhäuser, Vesperkirchen, Flüchtlingsberatung. Angebote für Erwachsene, Frauen und Männer. Evangelischer Kirchentag, Öffentlichkeits- und Rundfunkarbeit.
Hinweis: Die Kirchensteuer ist oft die Basis, ohne die es keine Zusatzfinanzierung gäbe.
- **Menschen in besonderen Situationen**
Seelsorge in Kliniken, Seniorenrunden, Pflegeheimen, Gefängnissen oder für Menschen mit Behinderungen. Seelsorge für Polizei, im Notfall oder am Telefon.
- **Bildung und Erziehung**
Religionsunterricht, Fort- und Weiterbildung für Erwachsene. Evangelisches Trifelsgymnasium, kirchliche Fach- und Hochschulen, Büchereien und Akademien.
Hinweis: Die Kirche übernimmt einige Bildungsaufgaben, die der Staat in diesem kostenintensiven Bereich sonst allein tragen müsste. Die Kirche erhält dafür staatliche Zuschüsse.

100 Euro Ihrer Kirchensteuer für ...



- **Musik, Kunst und Kultur**
Kirchenmusik und Musikgruppen. Chöre, Orchester, Bläserarbeit. Konzerte, Kulturrevents, Kunstausstellungen.
- **Kirchenverwaltung**
Die Landeskirche ist demokratisch aufgebaut. Haupt- und Ehrenamtliche bestimmen auf allen Ebenen mit über Haushalt, Finanzen, Versicherungen und Personal. Die Verwaltung muss finanziert. Ehrenamtliche für diese Gremienarbeit geschult werden.
- **Kirchensteuererhebung**
Der Staat zieht die Kirchensteuer für die Kirchen ein und erhält dafür ein Entgelt. Dieses Vorgehen ist für beide günstiger.
- **Kirchen- und Gebäudeerhalt**
Unterhaltung von Kirchen, Gemeindehäusern, Pfarrhäusern. Sie prägen Dorf oder Stadt und stehen oft unter Denkmalschutz.
- **Kirche in Deutschland und der Welt**
Zuwendungen an evangelische Kirchen, die weniger Mittel haben. Im Inland und Ausland. Entwicklungshilfe, Missionswerke, Verkündigung weltweit.



*„Bildung und Erziehung“
*Bildungsausgaben nach Abzug staatlicher Zuschüsse

- Gottesdienste im Tal -

	Elmstein	Frankeneck	Iggelbach
5.6.		10:00 Uhr	
12.6.	Kerwe Appen- thal 10:30 Uhr—Taufe		
19.6.		10:00 Uhr	
26.6.	9:00 Uhr		10:15 Uhr
3.7.		10:00 Uhr	
10.7.	10:15 Uhr		9:00 Uhr
17.7.	Kerwe Ökum. 10:00 Uhr		
24.7.		10:00 Uhr	
31.7.			10:00 Uhr - Ruchsackgd.
7.8.		10:00 Uhr	
14.8.	10:15 Uhr - Taufen		9:00 Uhr
21.8.		10:00 Uhr	
28.8.	9:00 Uhr		10:15 Uhr
4.9.		10:00 Uhr	

Für die Esthaler findet der Gottesdienst in Frankeneck statt



Taufen

Leonie Wüst,
06.03.2022, Elmstein

Tabea Sophie Strunz,
17.04.2022, Iggelbach

Mathilda Bartschat,
17.04.2022, Iggelbach

Ben-Luca Huhn,
29.05.2022, Elmstein

Trauungen

**Denis und Carolin
Melzer, geb. Riedel**
02.04.2022, Iggelbach



**Klaus und Margret
Runge, geb. Danner**
21.05.2022, Esthal, Iggelbach

Bestattungen

Gerd Herndorf,
76 Jahre, Appenthal

Ewald Koch,
91 Jahre, Elmstein

Kurt Grambitter,
87 Jahre, Frankeneck

Heinrich Lauer,
88 Jahre, Appenthal

Elfriede Perreth, geb. Melzer,
89 Jahre, Iggelbach,

Hermann Güllich,
85 Jahre, Esthal

Margarete Doland, geb. Angel,
81 Jahre, Frankeneck

Manfred Schmidt
81 Jahre, Elmstein

Wanda Spill, geb. Burkhardt
87 Jahre, Iggelbach

Heiko Roth,
44 Jahre, Elmstein

Hans-Jürgen Leidner,
78 Jahre, Frankeneck

Ella Hilsenstein, geb. Herter,
96 Jahre, Elmstein

Lidia Ackel, geb. Steigert,
88 Jahre, Iggelbach

Hermann Lehner,
90 Jahre, Iggel-
bach



Gruppen und Kreise

Bibelkreis Appenthal der Stadtmission Neustadt

Montags 17:45 Uhr Harzofenstraße 40
Kontakt: Hannelore Menges,
Tel.: 06328-1777

„Cantilena“ Prot. Frauenchor Frankeneck

Chorprobe jeden Montag um 19:30 Uhr
im Gemeindesaal
unter der Kirche in Frankeneck
Kontakt: Bärbel Kehl, Tel.: 06325-2063

Evangelischer Kirchenchor Elmstein

Chorprobe jeden
Mittwoch um 19:30 Uhr
Grundschule Elmstein
Kontakt: Helga Küfer, Tel.: 06328-716

Ob die jeweiligen Gruppen stattfinden,
erfragen Sie bitte unter den angegebenen
Telefonnummern oder beim
Pfarramt.

Ev. Krankenpflegevereine

Kontakt: Annette Aull,
Tel.: 06328-1367 für Elmstein
Kontakt: Harald Wolf,
Tel.: 06328-310 für Iggelbach

Hauskreis nicht nur für Iggelbacher

Termine 14-tägig
Donnerstags. 18:00 Uhr
in der Dorfstraße 1, in Iggelbach
Kontakt: Familie Bauer, Tel.: 06328-
1539, Sonja Schubert, Tel.: 06328-
1523

Prot. Posaunenchor „Soli deo gloria“ Appenthal

Probe jeden Freitag um 19:30 Uhr
ehemalige Grundschule
Probe der Jungbläser jeden Freitag
17:00 Uhr und 18:15 Uhr.
Kontakt: Christa und Thomas
Rottmayer, Tel.: 06328-989876

Homepage

Sie finden uns auch im Internet. Schauen Sie einmal rein.

www.evkirche-elmsteinertal.de

Beiträge für das Internet
senden Sie bitte an das
Pfarramt, Volker Mayer.



MINA & Freunde



Prot. Kirchengemeinde Elmsteiner Tal

Hauptstr. 56 Telefon: 0157 88322797 oder 06328-264
67471 Elmstein E-Mail: ev.kirche.elmsteinertal@t-online.de oder
pfarramt.elmsteiner-tal@evkirchepfalz.de
Homepage: www.evkirche-elmsteinertal.de

Bürozeiten Pfarramt:

Di. 09.00 Uhr — 12.00 Uhr in der Regel, Volker Mayer, bitte vorher anrufen
Mi. 13:15 Uhr — 16:00 Uhr, Standardassistentz, Andrea Oelschlegel
Fr. 09:00 Uhr — 12:00 Uhr in der Regel, Volker Mayer, bitte vorher anrufen
Termine gerne nach Vereinbarung an einem anderen Tag: Tel. 0157 883 22 797

Impressum: Wegweiser März 2022 - Mai 2022. Der Gemeindebrief der Prot.
Kirchengemeinde Elmsteiner Tal erscheint 4-mal jährlich.

Verantwortlich: Prot. Pfarramt Elmstein, Hauptstr. 56, 67471 Elmstein

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de

Für eingereichte Berichte sind die Verfasser verantwortlich. Sie müssen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion darstellen. Redaktion: Volker Mayer

Spendenkonto: Prot. Kirchengemeinde Elmsteiner Tal

Sparkasse Rhein-Haardt

IBAN: DE08 5465 1240 1000 4249 01, BIC: MALADE51DKH

Kennwörter, damit Ihre Spenden dem gewünschten Zweck zufließen: z.B. Kirchenrenovierung Elmstein, Frankeneck oder Iggelbach; Gemeindebrief; Kindergarten Iggelbach; Jugendarbeit; Cantilena Frankeneck; Kirchenchor Elmstein; Posaunenchor Soli deo gloria; Brot für die Welt, Diakonisches Werk, Gustav-Adolf-Werk...